

Revierinfo Niederlande



Stand: März 2026

Angegebene Links führen zu fremden Internetseiten. Alle Angaben ohne Gewähr.

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines
2. Segelreviere in den Niederlanden
3. Hafeninfrastruktur
4. Revierübersicht (Kartenorientierung)
5. Hafenübersicht – Küstenhäfen (Auswahl)
6. Hafenübersicht – Binnengewässer und IJsselmeer
7. Einreise- und Abfertigungsformalitäten
8. Erforderliche Dokumente
9. Zollbestimmungen
10. Besondere Hinweise
11. Wetter und Seefunk
12. SAR – Seenotrettung
13. Sperr- und Übungsgebiete
14. Binnenwasserstraßen – Staande-Mast-Route
15. Technische Infrastruktur
16. Haustiere
17. Medizinische Versorgung
18. Währung
19. Wichtige Adressen
20. Seekarten und Hafenhandbücher
21. Fazit

1. Allgemeines

Die Niederlande liegen in **Westeuropa** und grenzen an:

- Deutschland
 - Belgien
 - Nordsee
-
- Fläche: 41.865 km²
 - Bevölkerung: ca. 18 Mio.
 - EU-Mitglied
 - Schengen-Mitglied

Die Küstenlinie liegt an der **Nordsee** und umfasst mehrere bedeutende Segelreviere.

Die Hoheitsgrenze verläuft **12 sm seewärts**.

Küstencharakter:

Nordseeküste

Sandküste mit vorgelagerten Inseln und großen Tidenrevieren.

Wattenmeer

Großflächiges Gezeitengebiet mit Prielen und Wattflächen.

IJsselmeer

Ehemalige Zuiderzee – heute ein großes Binnenmeer ohne Gezeiten.

Zeeland

Delta aus ehemaligen Meeresarmen mit geschützten Segelrevieren.

-> Navigation im Wattenmeer erfordert **Tidenkenntnisse und genaue Fahrwasserbeachtung**.

2. Segelreviere in den Niederlanden

2.1 Nordseeküste

Wichtige Häfen:

- IJmuiden
- Scheveningen
- Den Helder
- Vlissingen

Charakter:

- offene See
- starke Gezeiten
- große Sandbänke

2.2 Wattenmeer

Wichtige Inseln:

- Texel
- Vlieland
- Terschelling
- Ameland
- Schiermonnikoog

Charakter:

- starkes Tidenrevier
- viele Trockenfallgebiete
- einzigartige Natur

2.3 IJsselmeer und Markermeer

Wichtige Häfen:

- Enkhuizen
- Urk
- Lemmer
- Hoorn
- Volendam

Charakter:

- keine Gezeiten
- ideal für Ausbildung und Törns
- viele historische Hafenstädte

2.4 Zeeland

Revier:

- Oosterschelde
- Grevelingenmeer
- Veerse Meer

Sehr geschützte Gewässer mit vielen Marinas.

3. Hafeninfrasturktur

Die Niederlande verfügen über eine der **besten Hafeninfrasturkturen Europas**.

Merkmale:

- mehrere hundert Marinas
- sehr gute Versorgungsmöglichkeiten
- moderne Sanitäreanlagen

Besonders gut ausgestattet:

- IJmuiden
- Scheveningen
- Den Helder
- Harlingen
- Vlissingen

In fast allen Marinas:

- Strom
- Wasser
- Duschen
- WLAN

4. Revierübersicht (Kartenorientierung)

NORD

- Wattenmeer
- Friesische Inseln

WEST

- IJmuiden
- Scheveningen

SÜD

- Zeeland
- Vlissingen
- Breskens

BINNEN

- IJsselmeer
- Markermeer
- Staande-Mast-Route

5. Hafenübersicht – Küstenhäfen (Auswahl)

Hafen	UKW	Max. Tiefgang	Besonderheiten
IJmuiden	16	>5 m	Port of Entry
Scheveningen	16	5 m	großer Fischerei- und Yachthafen
Den Helder	16	4 m	Marinebasis
Vlissingen	14/16	>5 m	Zugang Zeeland
Harlingen	16	4 m	Tor zum Wattenmeer

6. Hafenübersicht – Binnen und IJsselmeer

Hafen	Besonderheiten
Enkhuizen	historische VOC-Stadt
Hoorn	alter Handelshafen
Urk	Fischereihafen
Lemmer	Zugang Friesland
Volendam	touristischer Hafen

7. Einreise- und Abfertigungsformalitäten

Schengen-Mitglied.

Einreise aus EU/Schengen:

- keine Grenzkontrollen

Einreise aus Drittstaaten:

- Einlaufen in **Port of Entry**
- Meldung bei Grenzpolizei / Zoll

8. Erforderliche Dokumente

Für das Schiff

- IBS / Flaggenzertifikat
- Versicherungsnachweis
- Funklizenz
- Crewliste

Für Personen

- Reisepass oder Personalausweis
- ggf. Visum

Empfohlene Befähigung:

- ICC
- nationaler Sportbootführerschein

9. Zollbestimmungen

EU-Regeln gelten.

Privater Gebrauch (Richtwerte):

- 800 Zigaretten
- 10 l Spirituosen
- 90 l Wein

Nicht-EU-Boote:

- temporäre Einfuhr bis **18 Monate**

10. Besondere Hinweise

- Umweltvorschriften beachten
- Müllentsorgung nur in Häfen
- Schutzgebiete im Wattenmeer

Alkoholgrenze:

0,5 ‰

11. Wetter und Seefunk

Beste Reisezeit:

Mai – September

Vorherrschende Winde:

West – Südwest

Typische Windstärken:

3 – 5 Bft

Wetterdienst:

<https://www.knmi.nl>

Seefunk:

- UKW Kanal 16 (Not)
- NAVTEX Nordsee

12. SAR – Seenotrettung

Küstenwache Niederlande

Notkanäle:

- UKW Kanal 16
- DSC Kanal 70

Notrufnummer an Land:

112

13. Sperr- und Übungsgebiete

Militärische Übungsgebiete existieren entlang der Nordseeküste.

Informationen über:

- Seekarten
- NAVTEX
- Hafenmeister

14. Binnenwasserstraßen – Staande-Mast-Route

Besondere Binnenroute durch die Niederlande.

Verbindung:

Zeeland → Rotterdam → Amsterdam → IJsselmeer

Besonderheiten:

- Brückenöffnungen im Konvoi
- Nachtfahrten möglich
- viele Schleusen

Informationen:

<https://www.rijkswaterstaat.nl>

15. Technische Infrastruktur

Strom:

230 V / 50 Hz

Diesel:

in fast allen Marinas verfügbar

Mobilfunk:

sehr gute Netzabdeckung

WLAN:

in vielen Häfen

16. Haustiere

EU-Regeln gelten.

Erforderlich:

- Mikrochip
- Tollwutimpfung
- EU-Heimtierausweis

Weitere Informationen:

17. Medizinische Versorgung

Sehr gute medizinische Infrastruktur.

Notruf:

112

EHIC-Karte gültig.

18. Währung

- Euro (€)

Zahlungsmittel:

- Bargeld
- Kreditkarten
- Debitkarten

19. Wichtige Adressen

Deutsche Botschaft Den Haag
Groot Hertoginnelaan 18–20
2517 EG Den Haag

Telefon: +31 70 3420600

<https://den-haag.diplo.de>

20. Seekarten und Hafenhandbücher

Empfohlen:

- NV Charts – Nordsee / Niederlande
- Delius Klasing Sportbootkarten

Hafenführer:

- ANWB Wateratlas
- NL Water Almanak

Hydrographischer Dienst:

<https://www.hydro.nl>

21. Fazit

Die Niederlande bieten:

- hervorragende Infrastruktur
- abwechslungsreiche Reviere
- kurze Distanzen zwischen Häfen
- sehr gute nautische Infrastruktur

Besonders geeignet für:

- Ausbildungstörns
- Wochenendtörns
- Langfahrten durch Nordsee und Wattenmeer

Navigation im Wattenmeer erfordert:

- gute Tidenplanung
- aktuelle Seekarten

Erstellt mit KI-Unterstützung.

Für unterjährige Aktualisierungen empfehlen wir die Website www.noonsite.com.